



*Pro Zukunft*

## **Fraktion Grüne/B90-Prozukunft im Kreistag Märkisch-Oderland**

**Fraktionsbüro**  
August Bebel-Str. 22  
15344 Strausberg

**Fraktionsvorsitz**  
Burkhard Paetzold  
Tel: 03341-207050  
E-Mail: b.paetzold@o2online.de

**Stellv. Fraktionsvorsitz**  
Monika Märten  
E-Mail: monika.maerten@prozukunftmol.de

### **Anfrage aus dem Kreistag:**

### **Schutzstatus der Lindenallee in Fredersdorf als geschützte Allee**

### **gem. § 17 BbgNatAG**

Sehr geehrter Herr Landrat,

Der NABU Fredersdorf-Vogelsdorf hat am 3.9. 2017 eine schriftliche Anfrage an die UNB zum Schutzstatus der Lindenallee in Fredersdorf gerichtet. Dabei bezieht er sich auf eine Mitteilung vom Fredersdorf-Vogelsdorfer Bürgermeister, dass im Zusammenhang mit dem geplanten grundhaften Ausbau der Lindenallee zurzeit geprüft würde, ob die Allee unter dem Schutz des § 17 des BbgNatAG fällt.

Weiter heißt es in der Anfrage des NABU: „Da die Lindenallee in der Vergangenheit mit 90 % Bestockung eine geschützte Allee war, ergeben sich allein aus dem jetzigen Zweifel am Schutzstatus folgende Fragen:

1. Die Fällungen in der Lindenallee aus der Zeit, als sie noch eine Kreisstraße war, müssten alle bei Ihnen dokumentiert sein. Welche Festlegungen hat die Untere Naturschutzbehörde bei jeder erteilten Fällgenehmigung bezüglich der Ersatzpflanzungen getroffen?
2. Gab es einen bestimmten Zeitpunkt, ab dem die Lindenallee auf Grund der Fällungen und der bis dahin noch nicht erfolgten Ersatzpflanzungen aus dem Status einer geschützten Allee gefallen ist? Wenn ja, wann genau war das?
3. Was ist mit den ausstehenden Ersatzpflanzungen? Wann sollen die in der Lindenallee erfolgen?
4. Die Planung der Gemeinde sieht nach dem Ausbau nur noch die Pflanzung von zwei voneinander versetzten Baumreihen an der Straße vor, also maximal 50 % Bestockung und keine Allee mehr. Beabsichtigt die Untere Naturschutzbehörde hier die Befreiung aus dem § 17 BbgNatAG? Und wenn ja, mit welchen Kompensationsmaßnahmen? Oder entfiel der Schutzstatus bereits durch Unterlassen der Ersatzpflanzungen ohne Kompensationsmaßnahme? Oder bleibt der Status als geschützte Allee im Zuge des zu erteilendem Einvernehmens durch die UNB ausdrücklich bestehen?“

Die Verlust von (ehemals) geschützten Alleien in unserem Landkreis ohne wirksames Gegensteuern wurde von uns in der Vergangenheit schon verschiedentlich kritisiert. Wir machen uns deshalb die exemplarische Fragestellung des NABU ausdrücklich zu eigen, weil wir meinen, dass sie grundsätzliche Bedeutung für weitere Alleien hat und bitten deshalb um Beantwortung im Rahmen einer Kreistagsanfrage.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Paetzold'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'B'.

12.09.17

B. Paetzold, Fraktionsvorsitzender